

Spachtelputz

Lehmputzmörtel - DIN 18947 - LPM 0/1 m - S I - 2,0

1. Kurzbeschreibung

Nach DIN 18947 geprüfter, trockener Lehmputzputz zur Glättung von Lehmwänden im Innenbereich geeignet ist. Er dient zur Aufnahme einer Armierung, um Stöße und Risse bei Plattenwerkstoffen und Lehmwänden zu überbrücken.

minoa-Spachtelputz eignet sich als Untergrund für Lehmfarbe.

2. Zusammensetzung

Lehm aus verschiedenen Gruben, Sande verschiedener Korngrößen (0 – 0,6 mm).

3. Farbe

Helles braunbeige

4. Inhalt

1 Kg (Probe)
25 Kg (Sack) / 40 Sck pro Palette
1 t (Big Bag)

5. Reichweite

1,5 Kg pro m² für einen 1 mm Auftrag;
ca. 5 - 8 m² / Sck bei 2 - 3 mm Auftrag.

6. Baustoffkennwerte nach DIN 18947

Rohdichte: 1,88 Kg / dm³, Trockenschwindmaß: 2,8 %, Druckfestigkeit: 2,0 N/mm², Biegezugfestigkeit: 0,6 N/mm², Haftfestigkeit: 0,26 N/mm², Wärmeleitfähigkeit: 0,91 W/mK, Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl: $\mu = 5/10$, Baustoffklasse: A1 nach DIN 4102-1 nicht brennbar.

7. Trockenzeit

Je nach Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 1 Tag / m²

8. Anwendungsbereiche

8.1 zur feinen Abspachtelung von Lehmuntergründen
8.2 zur Einbettung eines Armierungsgewebes auf Lehmwänden und speziell für die Überbrückung der Stöße bei Plattenwerkstoffen.

Hinweis

Untergründe müssen sauber, trocken, saug- und tragfähig sowie fettfrei sein. Glatte Untergründe wie Gipskarton, Gipsfaser und andere Plattenwerkstoffe müssen vor dem Auftrag des Putzes grundiert werden. Untergründe, die zu Durchblühungen neigen, müssen gegebenenfalls abgesperrt werden.

9. Eigenschaften

minoa-Spachtelputz ist atmungsaktiv und Feuchtigkeitsregulierend. Er trägt auf diese Weise zu einem gesunden Raumklima bei. Er wirkt antistatisch, geruchsneutralisierend und lässt sich gut verarbeiten. Durch seine Struktur besitzt er ein sehr gutes Füllvermögen.

Ein Produkt von:



Sicherheitshinweis

Starke Staubentwicklung vermeiden. Stäube nicht einatmen.



BAUSTOFF MIT ZUKUNFT

10. Verarbeitungshinweise

10.1 Vorbereitung

10.1.1 Lehmuntergründe:
Lehmuntergründe wie Lehm-
bauplatten, Lehmsteine und
Lehmputze wässern bzw. mit
einer Spritze anfeuchten.

10.1.2 Sonstige Untergründe:

Wasserlösliche Altanstriche wie Leim- und Kalkanstriche unbedingt gründlich entfernen, Lack und Ölanstriche mechanisch aufräumen. Nicht haftende Farbreste o. ä. sind abzubürsten. Danach muss eine Grundierung wie auch auf Gipsfaser- und Gipskartonplatten aufgebracht werden.

10.2 Verarbeitung

minoa-Spachtelputz mit Wasser (ca 250 ml / Kg = 6-6,5 l / 25 Kg) anrühren, sodass eine pastöse Masse entsteht. Besonders gut verarbeiten lässt sich **minoa**-Spachtelputz, wenn er 20-30 min. quellen kann, dabei immer wieder gut durchrühren.

minoa-Spachtelputz mit

einer Traufel, Glättkelle oder Kelle in einer Stärke von 1,5 - 10 mm auf die vorbereitete Wand aufziehen oder maschinell aufspritzen.

Die Oberfläche mit einer Kardätsche glätten und gegebenenfalls ein Armierungsgewebe in das obere Drittel einarbeiten.

1-2 Tage nach dem Auftrag kann die Oberfläche mit einem Putzhobel überarbeitet werden. **minoa**-Spachtelputz eignet sich auch zur maschinellen Verarbeitung mit geeigneten Putzmaschinen wie z. B. Putzmeister G4, Putzmeister G5

Hinweis

Erst nach vollständiger Trocknung kann eine Weiterbearbeitung erfolgen.

10.3 Weiterbehandlung

Mit **minoa**- Ober-, oder Edelputz kann eine Weiterbehandlung erfolgen.

11. Werkzeuge

Rührgeräte, Kelle, Traufel / Glättkelle, Kardätsche, Schwamm, Schwammbrett, Putzhobel. Reinigung der Werkzeuge mit Wasser.

12. Lagerung

Trocken aufbewahren. **minoa**-Spachtelputz ist unbegrenzt haltbar.

Hinweis

Die Vorschriften der VOB und der Lehmbau Regeln sind einzuhalten. Ein Feuchtmanagement ist zu gewährleisten. Achtung, **minoa**-Spachtelputz ist nicht wasserfest und lässt sich jederzeit wieder anlösen.



Enthält 25 Kg

Manuel Ott | Gassenäcker 11 | 89195 Staig-Steinberg
Tel.: 07346 2090342 | E-Mail: info@minoa-lehm.de

Die Angaben dieses Merkblattes dienen als Hilfestellung für Handel und Anwender. Sie ersetzen nicht die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. (August 2017)

Spachtelputz

Lehmputzmörtel - DIN 18947 - LPM 0/1 m - S I - 2,0

1. Kurzbeschreibung

Nach DIN 18947 geprüfter, trockener Lehmputzputz zur Glättung von Lehmwänden im Innenbereich geeignet ist. Er dient zur Aufnahme einer Armierung, um Stöße und Risse bei Plattenwerkstoffen und Lehmwänden zu überbrücken.

minoa-Spachtelputz eignet sich als Untergrund für Lehmfarbe.

2. Zusammensetzung

Lehm aus verschiedenen Gruben, Sande verschiedener Korngrößen (0 – 0,6 mm).

3. Farbe

Helles braunbeige

4. Inhalt

1 Kg (Probe)
25 Kg (Sack) / 40 Sck pro Palette
1 t (Big Bag)

5. Reichweite

1,5 Kg pro m² für einen 1 mm Auftrag;
ca. 5 - 8 m² / Sck bei 2 - 3 mm Auftrag.

6. Baustoffkennwerte nach DIN 18947

Rohdichte: 1,88 Kg / dm³, Trockenschwindmaß: 2,8 %, Druckfestigkeit: 2,0 N/mm², Biegezugfestigkeit: 0,6 N/mm², Haftfestigkeit: 0,26 N/mm², Wärmeleitfähigkeit: 0,91 W/mK, Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl: $\mu = 5/10$, Baustoffklasse: A1 nach DIN 4102-1 nicht brennbar.

7. Trockenzeit

Je nach Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 1 Tag / m²

8. Anwendungsbereiche

8.1 zur feinen Abspachtelung von Lehmuntergründen
8.2 zur Einbettung eines Armierungsgewebes auf Lehmwänden und speziell für die Überbrückung der Stöße bei Plattenwerkstoffen.

Hinweis

Untergründe müssen sauber, trocken, saug- und tragfähig sowie fettfrei sein. Glatte Untergründe wie Gipskarton, Gipsfaser und andere Plattenwerkstoffe müssen vor dem Auftrag des Putzes grundiert werden. Untergründe, die zu Durchblühungen neigen, müssen gegebenenfalls abgesperrt werden.

9. Eigenschaften

minoa-Spachtelputz ist atmungsaktiv und Feuchtigkeitsregulierend. Er trägt auf diese Weise zu einem gesunden Raumklima bei. Er wirkt antistatisch, geruchsneutralisierend und lässt sich gut verarbeiten. Durch seine Struktur besitzt er ein sehr gutes Füllvermögen.

Ein Produkt von:



Sicherheitshinweis

Starke Staubentwicklung vermeiden. Stäube nicht einatmen.



BAUSTOFF MIT ZUKUNFT

10. Verarbeitungshinweise

10.1 Vorbereitung

10.1.1 Lehmuntergründe:
Lehmuntergründe wie Lehm-
bauplatten, Lehmsteine und
Lehmputze wässern bzw. mit
einer Spritze anfeuchten.

10.1.2 Sonstige Untergründe:

Wasserlösliche Altanstriche wie Leim- und Kalkanstriche unbedingt gründlich entfernen, Lack und Ölanstriche mechanisch aufräumen. Nicht haftende Farbreste o. ä. sind abzubürsten. Danach muss eine Grundierung wie auch auf Gipsfaser- und Gipskartonplatten aufgebracht werden.

10.2 Verarbeitung

minoa-Spachtelputz mit Wasser (ca 250 ml / Kg = 6-6,5 l / 25 Kg) anrühren, sodass eine pastöse Masse entsteht. Besonders gut verarbeiten lässt sich **minoa**-Spachtelputz, wenn er 20-30 min. quellen kann, dabei immer wieder gut durchrühren.

minoa-Spachtelputz mit

einer Traufel, Glättkelle oder Kelle in einer Stärke von 1,5 - 10 mm auf die vorbereitete Wand aufziehen oder maschinell aufspritzen.

Die Oberfläche mit einer Kardätsche glätten und gegebenenfalls ein Armierungsgewebe in das obere Drittel einarbeiten.

1-2 Tage nach dem Auftrag kann die Oberfläche mit einem Putzhobel überarbeitet werden. **minoa**-Spachtelputz eignet sich auch zur maschinellen Verarbeitung mit geeigneten Putzmaschinen wie z. B. Putzmeister G4, Putzmeister G5

Hinweis

Erst nach vollständiger Trocknung kann eine Weiterbearbeitung erfolgen.

10.3 Weiterbehandlung

Mit **minoa**- Ober-, oder Edelputz kann eine Weiterbehandlung erfolgen.

11. Werkzeuge

Rührgeräte, Kelle, Traufel / Glättkelle, Kardätsche, Schwamm, Schwammbrett, Putzhobel. Reinigung der Werkzeuge mit Wasser.

12. Lagerung

Trocken aufbewahren. **minoa**-Spachtelputz ist unbegrenzt haltbar.

Hinweis

Die Vorschriften der VOB und der Lehmbau Regeln sind einzuhalten. Ein Feuchtmanagement ist zu gewährleisten. Achtung, **minoa**-Spachtelputz ist nicht wasserfest und lässt sich jederzeit wieder anlösen.



Enthält 25 Kg

Manuel Ott | Gassenäcker 11 | 89195 Staig-Steinberg
Tel.: 07346 2090342 | E-Mail: info@minoa-lehm.de

Die Angaben dieses Merkblattes dienen als Hilfestellung für Handel und Anwender. Sie ersetzen nicht die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. (August 2017)